

Als Vorstand der Vertriebsabteilung einer

### Reisebuchhandlung

wird ein intelligenter, repräsentierender Herr in mittleren Jahren gesucht, der in diesem Fache bereits mit Erfolg tätig war. Es wird neben dem Gehalte Tantieme gewährt. Die Stellung ist selbständig, erfordert aber eine rührige, wirklich befähigte Kraft. Genaue Kenntnis der deutschen Verhältnisse ist Bedingung, Kenntnis der österreichischen Verhältnisse erwünscht.

Ausführliche Angebote u. „Berlin-Wien“  
# 2562 an die Geschäftsst. des B.-V.

Für unseren

### Kartographischen und Kalender-Verlag

wünschen wir zum 1. Oktober d. J. christl. Herrn, Alter bis 30 Jahre, zu engagieren, der im Vertrieb u. Propaganda Erfahrung und Initiative besitzt. Stellung selbständig und dauernd. Bewerbgn. m. ausführl. Angaben über bisher. Tätigkeit, Zeugn., Gehaltsanspr. erb. nur schriftlich

**Berliner Lithographisches Institut**  
Julius Moser, Berlin W. 35.

Für eine Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Buchbinderei, in einer deutschen Kolonie wird ein tüchtiger, in der doppelten italienischen Buchführung durchaus bewandeter Buchhändler gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften werden unter # 1120 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

In erstem Wiener Sortiment ist eine Stelle für verkehrsgewandten, tüchtigen, erfahrenen Herrn, der auch über einige Sprachkenntnisse verfügt, ehestens zu besetzen. Herren, die bereits in Österreich gearbeitet haben, bevorzugt. Gehalt den Anforderungen entsprechend. Angebote unter # 2490 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober oder auch früher sucht eine grössere Stuttgarter Firma für die Mithilfe bei den Sortimentsverschreibungen und Expeditionsarbeiten e. jungen, tücht. Gehilfen, der rasch und sicher zu arbeiten versteht. Anfangsgehalt 100 Mark monatlich. Gef. Angebote mit Abschriften der Zeugnisse erbittet man unter B.-V. 2466 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober suche ich für mein Sortiment einen jüngeren Gehilfen evang. Konfession, der gute Literaturkenntnisse besitzt, im Verkehr gewandt und an sicheres Arbeiten gewöhnt ist.

Zum selben Termin suche ich für mein Antiquariat einen jüngeren Mann, der hauptsächlich in Katalogisierungsarbeiten bewandert sein sollte.

Herren, die schon in Universitätsstädten gearbeitet haben, erhalten den Vorzug.

Gef. Angeboten mit Zeugnissen, Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung der Photographie sehe ich entgegen.

Tübingen.

**C. Sonnewald,**

i/Fa.: J. J. Heckenhauer'sche Buch- und Antiqu.-Handlung.

Zum 1. Oktober wird von Buchhandlung mit Antiquariat in der Schweiz ein tüchtiger, gut empfohlener, jüngerer Gehilfe, **Sortimenter**, mit Sprachkenntnissen, gesucht, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Herren, die bereits in Universitätsstadt gearbeitet haben, u. die mit schweizer. Verhältnissen bekannt sind, bevorzugt. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Angabe d. Gehaltsanspr. unter G. R. # 2561 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum 1. Oktober, event. früher, suche ich einen jungen Mann, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum, und wenn möglich, im Musikkalienhandel bewandert ist.

Angebote mit Photographie, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbittet

Paul Dienemann, Potsdam.

Zum 1. Oktober suche ich für den 2. Gehilfenposten einen jüngeren, gut empfohlenen Mitarbeiter. Anfangsgehalt 90 M. monatlich.

Erlangen.

**Max Mencke.**

Für eine Buch- und Kunsthandlung in größerer Stadt Mitteldeutschlands wird zum 1. Oktober ein **fleißiger, an selbständiges, sicheres Arbeiten gewöhnter Gehilfe** gesucht. Derselbe muß gute Literaturkenntnisse besitzen, **gewandter Verkäufer** und im Kunsthandel nicht unerfahren sein; **trenn mit regem Interesse dem Chef zur Seite stehen und längere Zeit zu verbleiben gedenken.** Norddeutscher evangel. Konfession bevorzugt.

Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnisabschrift u. Photographie erbeten unter K. V. 2544 d. d. Geschäftsst. des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober wird für mein lebhaftes Sortiment (Nord-Deutschland) ein tüchtiger, nicht zu junger Gehilfe gesucht. Herren, die bereits in Universitätsstadt gearbeitet haben und die dauernd bleiben wollen, erhalten den Vorzug.

Gef. Angebote m. Gehaltsanspruch, vorerst ohne Bild, unter # 2536 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Für die Buchabteilung eines sehr vornehmen, bedeutenden Sortimentes wird eine allererste Kraft gesucht. Gute literarische Kenntnisse, sicheres Auftreten, etwas englische Konversation unerlässlich. Der Posten wird gut bezahlt und bietet Lebensstellung.

Angebote unter # 2549 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Für Buchdruckerei und Zeitungsverlag** suche zum 1. Oktober **vertrauenswürdige, reifere, kathol. erste Kraft.**

**Persönlichkeit muss im Zeitungswesen und Buchdruckereibetriebe Erfahrung haben, durchaus selbstständiger Arbeiter, kaufmännisch firm geschult, im Propagandawesen routiniert sein.**

**Bewerbungen mit Photographie und Saläransprüchen erbeten.**  
**Paderborn.**

**Ferdinand Schöningh,**  
**Verlagsbuchhandlung.**

**Für sofort** wird tüchtiger, jüngerer **Verlagsgehilfe** gesucht. Verlangt werden gute Handschrift und gewissenhaftes, flottes Erledigen von Konten- und Expeditionsarbeiten. Gehalt M. 100.—. Angeb. erb. an d. Geschäftsst. d. Börsenv. unt. Nr. 2560.

Zum 1. Oktober d. J. suche ich einen jüngeren Gehilfen, der eventuell auch erst vor kurzem die Lehre verlassen haben kann.

Angebote mit Gehaltsanspr. u. Photogr.

**Jul. Gaebel's Buchhandlung**

(Th. Doleschall)  
in Graudenz.

Suche zum 1. Oktober d. J. einen jüng. kathol. Sortimentgehilfen. Nur Herren mit guten Empfehlungen wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung ihrer Photographie melden.

Osnabrück. **G. Pilmeyer's Buchh.**  
(Jul. Jonscher).

Brauchbarer, jüngerer Gehilfe zum 1. Okt. gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsangabe an

**Emil Zeidler** in Sorau N.-L.

Zum 1. Oktober d. J. suchen wir einen **tüchtigen** Gehilfen. Gef. Angeb. sehen entgegen.

Gera-Reuss.

**Kanitz'sche Buchh.**

R. Kindermann,  
Hofbuchhändler.

Zum 1. Oktober 1905 suche ich einen jüngeren Gehilfen für Expedition, Buchführung und Korrespondenz (kein Ladenverkehr), der womöglich schon in Antiquariaten gearbeitet hat. Angeboten mit Gehaltsansprüchen (ohne Photographie) sehe entgegen.

**Ernst Carlobach,** Antiquariat  
in Heidelberg.

Zum 1. Oktober suche ich einen zuverlässigen, gut empfohlenen Gehilfen evang. Konfession.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten an

**Ed. Rühls Buchhandlung**  
in Bautzen.

## Reisender

zum Besuche der Sortimente Deutschlands u. Österreichs für neue Kollektion Jugendschriften und Bilderbücher gesucht. Neben Fixum und Reisespesen werden Provisionen gewährt.

Schriftliche Angebote sind unter 2563 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzureichen.

Zum 1. Oktober suche ich für mein lebhaftes Sortiment einen jüngeren Gehilfen evang. Konf., der mit der Führung der Buchhändler-Konten vollkommen vertraut ist und bei angenehmen Manieren im Bedienen eines anspruchsvollen Publikums einige Erfahrung besitzt.

Zum gleichen Termin suche ich für meine Propaganda-Abteilung einen jüngeren Herrn, Protestant, der gute Sortimentkenntnisse besitzen und ein flotter Arbeiter sein muss.

Angeboten, mögl. mit Empfehlung des augenblicklichen Chefs, unter Hinzufügung der Gehaltsansprüche und Photographie, sehe ich entgegen.

Düsseldorf, 6. August 1905.

**W. Peters**

in Fa. Schrobsdorff'sche Buchhandlung.

Suche zum 1. Oktober kathol. Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen an

Leobschütz. **G. Rothe's Nachf.**

**Lehrling oder Volontär** gegen angemessene Vergütung sucht

**Carl ten Hompel** in Duisburg.